

VORWORT

Für die Veröffentlichung von Universitätsmatrikeln besteht noch kein Übereinkommen; jeder geht seinen Weg. Der Herausgeber dieser Matrikel bekennt dankbar, daß er von den Herausgebern anderer Matrikeln willig und gern gelernt hat und, soweit es ihm guldünkte, ihren Fußtapfen gefolgt ist. Das Erscheinen dieses Werkes hat sich sehr verzögert, weil ursprünglich geplant war, den Namen der Studierenden auch ihre Personalien beizufügen. Als sich aber zeigte, daß dadurch die Herstellung des Werkes allzusehr verteuert würde, mußte davon Abstand genommen werden. Auch in der vorliegenden Form wird die Matrikel nutzbringend sein und zumal der Familienforschung gute Dienste leisten.

Um das Erscheinen dieses Werkes haben sich durch geldliche Unterstützungen besondere Verdienste erworben: die Stadt Duisburg, welche die Universität 163 Jahre in ihren Mauern herbergte; die Stiftung Mons pietatis; die Rheinische Provinzialsynode; die Kreisgemeinde Duisburg; die Kreisgemeinde Dinslaken; die Evangelische Kirchengemeinde Duisburg. Ihnen allen sei an dieser Stelle herzlich gedankt für ihr freundliches Entgegenkommen!

Zu besonderem Dank weiß der Herausgeber sich verpflichtet Herrn Oberkonsistorialrat D. Karl Euler in Düsseldorf und Herrn Stadtarchivar Dr. Walter Ring in Duisburg für ihr allzeit reges Interesse an dem Zustandekommen dieser Veröffentlichung.

Essen, im August 1938.

Wilhelm Rotscheidt.

